



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Leben Deß Heiligen Geroldi Cremonensischen Martyrers/ vnd Cöllnischen Burgers/ sonderlichen Patronen wieder die Kranckheit deß Fiebers

Crombach, Hermann

Cölln, 1652

XX. Wie etliche Reliquien von deß H. Gerolds Haupt/ von Cremona auff
Cölln/ in die Kirch der Societet Jesu gebracht werden.

urn:nbn:de:hbz:466:1-45220

Das zwanzigste Capittel.

Einliche Reliquien von S. Gerolds Haupt
werden auff Cölln in die Kirch der Socie-
tet Jesu: von Cremona gebracht.

Ist bey die sieben Jahr ist gearbeitet
worden/ehe man herre etwas vom heiligs
gen Bebein S. Gerolds erhalten/nachher
Cölln tragen/vnd zur öffentlicher Vere-
ehrung bringen können/wegen manigfalti-
ge verhinndernus. Wie folget.

Anno 1645. haben die Pares der Socie-
tet Jesu in Cölln/schrefflich die State
Cremona/durch gute Freund ersucht/ob
nit hoffnung wäre/etwas vom H. Leib S.
Geroldi zu erhalten/vnd was vor ein weis
zugebrauchen/damit etwas süglich erlange
werden könnte. Ist ihnen geantwortet: Vor
allem sey ihrer Päpstlicher Heiligkeit
bewilligung von nöthen: darumb ist im
folgenden Jahr 1646. durch Ferdinand
Erzbischoffen vnd Churfürsten/auch dem
hochweisen Rath zu Cölln/solcher Aposto-
lischer gewalt erhalten: folgendes A. 1647.
ist nach Cremona gesandt wordē: wo auch
S gemelter

gemelter Churfürst vnd Rath zu Cölln /
 durch promotorial schreiben / den Bi-
 schoffen / vnd Rath zu Cremona / den
 Propsten zu S. Gerold / vnd den General
 der Somaschen / vor gemelte Patres / sol-
 che Reliquien leichter zu erhalten / ersucher.
 Weil aber zween General nach einan-
 der / als Augustinus Socius, im Jahr
 1646. vnd Ioannes Ambrosius Varelius,
 im folgenden Jahr mit Todt abgange / ehe
 sie hieerein hietzen bewilligen können: vnd
 hat folgender General / Iacobus Antoni-
 us Valtorra, nichts ohn bewilligung der
 allgemeiner Versammlung / (welche bis
 auffß Jahr 1650. ist auffgeschoben) hieirin
 wollen handeln: Wie selben Jahres im
 May / ein neuer General / Paulus Carram
 erwöhlet worden / welcher widerumb mit
 vnderchiedlichen schreiben / auch anhalten
 des Bischoffs vnd d. Statt Cremona end-
 lich beweget: da die allgemeine versamlung
 vor vnrahtsam geachtet / daß grab zu erö-
 nen / ist so viel vergünstiger / daß vñ Haupt
 des H. Gerolds etwas auff Cölln / die Eh-
 re des H. Martyrers / hierdurch in seinen

Vaterland fortzupflanzē / geschickt wor-
 de. Ist also im Jahr 1650. den 15. Decem.
 in gegenwart des Bischoffs / des Thumb-
 stifts vieler Priester / Deputierten vom
 Rath / vieler Edelleuth / Geistlichen vñnd
 Welichen Stands Personen / das Kin-
 bac S. Gerolds / mit grosser Solenni-
 ter verehret / durchseger / vñnd der gröster
 theil desselben vom Bischoff selbstē / in ein-
 hüthigenes / mit Seiden vberzogēnes Kap-
 lein / zierlich eingeschlossen / wol versiegelt /
 vñnd bewahret / itacher Cölln durch sichere
 gelegenheit vberschicket worden / mit öffent-
 lichen Instrumenten / vñnd folgenden Zeugn-
 nissen: welche all ihr Hochw: Paulus
 Georgius / Bischof zu Joppen / vñnd Benho-
 bischoff zu Cölln / in gegenwart vieler / der H.
 Schrift Doctorn / Rechts gelehrten / vñnd
 in der Arzney erfahren eröffnet vñnd erfor-
 schet / ist vor gültig vñnd warhafft befunden
 worden / vñnd derowegen / A. 1651. den 14.
 Tag Merzens / in der Kirchen der Socie-
 tet Jesu zu Cölln / vor warhafftige / des
 H. Gerolds Reliquien erkannt / außgerufft.

fen/ vnd öffentlich verehrt/ geküßet/ vnd vi-
 len zu küßen dargereicht worden. Auch zu-
 gelassen / daß Fest der translation anzu-
 stellen : Damit aber solches mit grösserer
 Andacht gehalten würde / hat ihre Päpst-
 liche Heiligkeit Innocentius / dieses Nah-
 mens der Zehende / vollkommenen Ablass
 mitiglich verthehen allen / welche mit vor-
 gehender gemeiner Beicht vnd Commu-
 nion / die Kirch der Societet Jesu / an
 gemeltem Tag besuchen / vnd vor gewöhn-
 liche meynungen betten werden. Diese
 Solemnität / ist auff des Jahrs 1652.
 dritten Sonntag nach Ostern / den
 21. April eingestellet
 worden.

E N D E.